

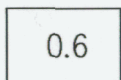
PLANZEICHENLEGENDE

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 (1) Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO

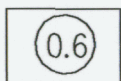


VERBRAUCHERMARKT MIT LAGERFLÄCHEN
UND NEBENANLAGEN

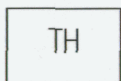
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO



GRZ, GRUNDFLÄCHENZAHL



GFZ, GESCHOSSFLÄCHENZAHL



ZULÄSSIGE TRAUFGHÖHE

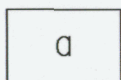


ZULÄSSIGE FIRSTHÖHE

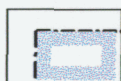


HOHENBEZUGSPUNKT ZUR ERMITTLUNG
DER ZULÄSSIGEN TRAUFG- UND FIRSTHOHEN
= OBERKANTE GEPLANTES GELÄNDE

3. BAUWEISE, ÜBERBAUB. FLÄCHE § 9 (1) Nr. 2 BauGB, §§ 22 / 23 BauNVO



ABWEICHENDE BAUWEISE

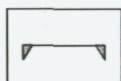


BAUGRENZE

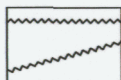
4. VERKEHRSFLÄCHEN § 9 (1) Nr. 11 BauGB



BESTEHENDER, BAULICH ANZUPASSENDEr
GEH- UND RADWEG



BESCHRÄNKUNG DER ZU- UND ABFAHRT
NUR FÜR ANLIEFER- BZW. KUNDENVERKEHR
GEMÄSS PLANEINSCHRIEB



SICHTDREIECKE, IN DENEN ANLAGEN UND
BEPFLANZUNGEN MIT EINER HOHE ÜBER 0.50 M
UNZULÄSSIG SIND

5. GRÜNFLÄCHEN § 9 (1) Nr. 15 BauGB



OFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
(VERKEHRSGRÜN)

6. ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN § 9 (1) Nr. 25a BauGB

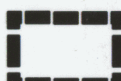


ZU PFLANZENDER BAUM



PFLANZFLÄCHEN

7. SONSTIGE PLANZEICHEN



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS



FLÄCHEN FÜR DEN EINTRAG VON LEITUNGS-
RECHTEN ZUGUNSTEN DER STADT STUTENSEE